



## 'Räume im Wandel - global - regional - lokal'

**"Räume im Wandel - global - regional - lokal"**  
Immer mehr Menschen wünschen sich weltweit einen Wandel in Richtung Langfristigkeit und Zukunftsfähigkeit. Die globalen Umweltveränderungen, die aus dem Umbruch des fossilen ökonomischen Systems hervorgehen, werden von Politik und Gesellschaft als wichtige Strukturveränderung wahrgenommen. Diese anstehende "große Transformation" sollte möglichst nachhaltig, das heißt lang auswirkend, sozial gerecht und umweltverträglich, ausgestaltet werden. An dieser Stelle knüpft die Leibniz Forschungsinitiative TRUST - Transdisciplinary Rural and Urban Spatial Transformation - an. Denn der Klimawandel und die schwindenden natürlichen Ressourcen, aber auch der Ausbau erneuerbarer Energien sowie Umweltschäden haben Auswirkungen auf den Raum: Sie verändern Funktion, Nutzungsbedingungen und Erscheinungsbild von ländlichen ebenso wie von städtischen Räumen - gleichzeitig werden soziale Hierarchien, wirtschaftliche Abhängigkeiten und überkommene Verwaltungsstrukturen in Frage gestellt. Um die Herausforderungen zu bewältigen, die mit einem nachhaltigen Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft am Ende des fossilen Zeitalters einhergehen, will die Forschungsinitiative TRUST neues Wissen über die Entstehung der Probleme, anzustrebende Lösungsansätze und Wege zu deren Umsetzung zusammenbringen. Dafür sind integrative Lösungen notwendig, an denen sich Technik, Sozial-, Geistes-, Wirtschafts-, Rechts- und Naturwissenschaften sowie Planung und Gestaltung gleichermaßen beteiligen. Ebenso sollten die Betroffenen bei der Entwicklung von Lösungsansätzen verstärkt miteinbezogen werden. Im Fokus stehen dabei zum Beispiel der Anbau nachwachsender Rohstoffe, die Erstellung von Windparks, die Bedeutung des Klimawandels für Flussgebiete, die Grotte von Niki de Saint Phalle in den Herrenhäuser Gärten sowie das Gängeviertel in Hamburg. Sylvia Herrmann/ Christina von Haaren / Theresa Becker / Institut für Umweltplanung/Historisches Seminar / Räumliche Transformation im Fokus / Die Forschungsinitiative TRUST / Michaela Hohkamp/Theresa Becker / Historisches Seminar / Räume mit Geschichte / Ein kulturgeschichtlicher Blick auf gesellschaftliche Transformationsprozesse / Michael Rode/Thiemen Boll / Institut für Umweltplanung / Monotonie durch Mais? / Landschaftsveränderungen durch nachwachsende Rohstoffe / Barbara Zibell/Helga Kanning/Tanja Mölders / Institut für Umweltplanung/Institut für Geschichte und Theorie der Architektur / Energiewende im Raum / Impulse aus der Genderforschung / Eva Barlösius/Michèle Spohr / Institut für Soziologie / Die Mitte des Dorfes? / Zum Verhältnis von Dörfllichkeit und Infrastrukturen / Frank Othengrafen/Rainer Danielzyk / Institut für Umweltplanung / Neue Formen von Raumordnung und -gestaltung / Das Beispiel der "Regionalen" in Nordrhein-Westfalen / Helga Kanning/Daniel Schiller / Institut für Umweltplanung/Niedersächsisches Institut für Wirtschaftsforschung e.V. / Engagierte Hochschulen: Pioniere des Wandels für nachhaltige Regionalentwicklungen? / Jörg Dietrich/Nadine Maier/Franziska Verworn/Maike Beier / Institut für Wasserwirtschaft / Die Ressource Wasser / Zum Einfluss des Klimawandels auf Flussgebiete / Ulrike Grote/Etti Winter / Institut für Umweltökonomik und Welthandel / Zur Zertifizierung von Schutzzonen / Neue Ideen für Entwicklungsländer / Martin Sondermann/Sebastian Krätzig/Frank Othengrafen / Institut für Umweltplanung / Konflikte und Proteste in der Stadtentwicklung / Entstehung einer neuen Planungskultur? / Jutta Stender-Vorwachs / Juristische Fakultät / Eskalation oder De-Eskalation? / Zur Erforschung von Kommunikationsprozessen bei Bauvorhaben / Christiane Meyer / Institut für Didaktik der Naturwissenschaften / Die Grotte von Niki de Saint Phalle / Reflexionen zur Transformation von Mensch und Raum / Pia Steffenhagen / Alexandra Weitkamp / Institut für Umweltplanung/Geodätisches Institut / Engagement in der Dorfentwicklung / Eine Aufgabe auch für Kommunen / Jörg Schröder/Kerstin Hartig / Institut für Entwerfen und Städtebau / RURBANANCE / Neue Governancemodelle für Stadt-Land-Kooperationen / Daniela Kempa/Sylvia Herrmann / Institut für Umweltplanung / Regiobranding / Kulturlandschaft als Identitätsträger und Marke einer Region / Birte Bredemeier/Almut Siewert/Yvonne von Roux / Institut für Umweltplanung/Institut für Didaktik der Naturwissenschaften / Nur Vermaischung und Verspargelung? / Transformationen im ländlichen Raum durch erneuerbare Energien / Hinweis an die Redaktion: Für weitere Informationen steht Ihnen Monika Wegener vom Alumnibüro der Leibniz Universität Hannover unter Telefon +49 511 762 2516 oder per E-Mail unter [monika.wegener@zuv.uni-hannover.de](mailto:monika.wegener@zuv.uni-hannover.de) gern zur Verfügung. Hier können Sie das Heft auch bestellen. Sie finden die Beiträge auch online unter <http://www.uni-hannover.de/de/universitaet/veroeffentlichungen/unimagazin/> / Universität Hannover / Welfengarten 1 / 30167 Hannover / Deutschland / Telefon: +49 (511) 762-0 / Telefax: +49 (511) 762-3456 / Mail: [kommunikation@uni-hannover.de](mailto:kommunikation@uni-hannover.de) / URL: <http://www.uni-hannover.de> 

### Pressekontakt

Universität Hannover

30167 Hannover

[uni-hannover.de](http://uni-hannover.de)  
[kommunikation@uni-hannover.de](mailto:kommunikation@uni-hannover.de)

### Firmenkontakt

Universität Hannover

30167 Hannover

[uni-hannover.de](http://uni-hannover.de)  
[kommunikation@uni-hannover.de](mailto:kommunikation@uni-hannover.de)

Die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover ist mit 23.083 Studenten, davon 2.748 aus dem Ausland, nach der Georg-August-Universität Göttingen die zweitgrößte Hochschule Niedersachsens. Rund 90 Studienfächer stehen zur Auswahl.